

Vitrine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 20: **Hafen und Stadt**

PDF erstellt am: **16.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

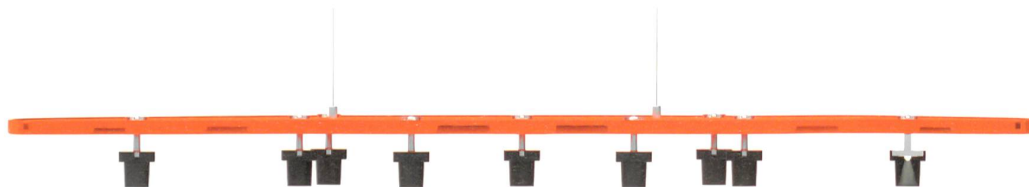
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Intelligentes Licht

Where modern spaces come to life: digital, individuell, vernetzt – unter diesem Motto traf sich die Fachwelt im März sechs Tage lang auf der Light+Building an der Messe Frankfurt.

Text: Petra Lasar



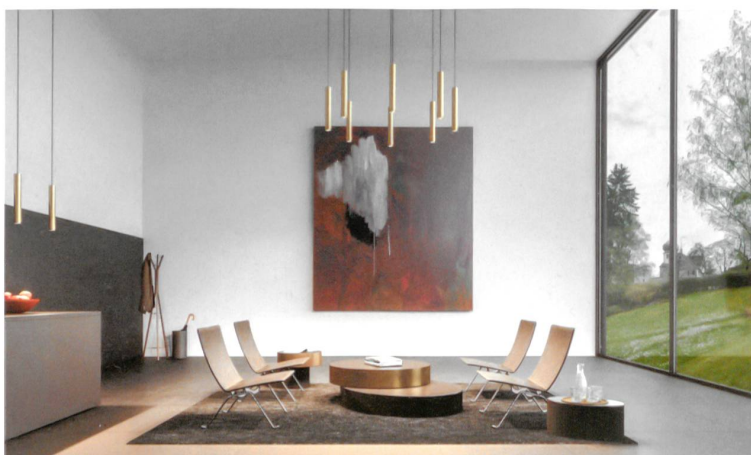
Akustisch wirksame Beleuchtung: Eine schallabsorbierende Oberfläche trägt zwölf kleine, um 30° ausrichtbare LED-Spots – **Silent Field von Artemide**.

Rund 2600 internationale Aussteller aus der Licht- und Gebäudetechnik stellten auf der alle zwei Jahre stattfindenden Leitmesse vor, was sie in puncto intelligenten Lichts und intelligenter Gebäudetechnik seit 2014 entwickelt haben. Der Besucher hatte keinen Grund, enttäuscht zu sein, denn das Messethema wurde auf das Beste bespielt. Insbesondere im Bereich Human Centric Lighting, einem seit Jahren gepriesenen Thema, das bislang Unternehmen wie Waldmann vorbehalten war, konnte die Branche nun in der Breite Ergebnisse liefern. Human Centric Lighting imitiert den Tageslichtverlauf durch dynamische LED-Steuerung und soll mit seinem Wechsel zwischen wärmerer

und kühler Lichtfarbe und unterschiedlichen Lichtintensitäten den natürlichen Biorhythmus des Menschen unterstützen. Als positive Ergebnisse erwartet – und teilweise bereits durch Studien belegt – werden unter anderem genesungsfördernde Eigenschaften, eine Steigerung des Wohlbefindens sowie erhöhte Konzentration und geringere Fehlerhäufigkeit bei der Bewältigung kognitiver Aufgaben. Sensor-spezialist Esylux wartete mit einer Steh- und Pendelleuchte auf, die den Tageslichtverlauf mit eigens entwickelter SymbiLogic Technologie nicht nur perfekt nachahmt, sondern auch tageslichtabhängig steuert und somit eine hervorragende Energieeffizienz erreicht.

Ein weiteres spannendes Thema im Bereich digitalen Lichts bietet die Warm-Dimming-Technologie, die z.B. bei Herstellern wie iGuzzini, Reggiani und LTS zu finden war. Viele Planer und Bauherren schreckten bislang vor dem Einsatz von LED in atmosphärischen Räumen zurück, da deren Lichtfarbe beim Dimmen kühl blieb und nicht an die kuschelige, bis ins spektrale Orange und Rot reichende Farbtemperatur gedimmter Halogenlampen heranreichte. So gab man in jenem Segment trotz aller energetischen Argumente konventionellen Beleuchtungslösungen den Vorzug. In den letzten Jahren haben die Lampenhersteller daher viel Eifer auf eine LED-Entwicklung verwendet, die das Dimmverhalten des brillanten, warmen Halogenlichts zu imitieren versteht. Die Leuchtenindustrie steuert ihren Beitrag nun mit Produkten bei, die aufgrund ihrer Miniaturisierung eine LED-Beleuchtung fortan selbst im Wohnbereich gesellschaftsfähig machen.

Einen wohl einzigartigen Messebeitrag lieferte die Nimbus Group mit ihren «schwarmintelligenten» Leuchten Nimbus.Connect, die über Funk miteinander in Kontakt stehen, und einer Serie mobiler Leuchten, die mittels Akku bis zu 100 Stunden kabellos Helligkeit spenden (vgl. S. 22). •



Vertico von Ribag ist eine Leuchterserie mit variablem Ausstrahlwinkel und einstellbarer Lichtfarbe.

Petra Lasar, Journalistin



architektur^{forum}
zürcher oberland

Planer und Bauherren sind aufgerufen, Zürcher Oberländer Bauobjekte der letzten fünf Jahre (2011 - 2016), einer renommierten Fachjury bis am 27.05.2016 unter www.afzo.ch zur Beurteilung einzureichen.

sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

**DER SIA LEBT DURCH SEINE MITGLIEDER
UND STEHT FÜR SIE EIN.**

www.sia.ch



**RÜEGG. ENTFACHEN SIE DAS
FEUER IHRER KUNDEN!**

Setzen Sie DEN Akzent im Reich Ihrer Kundschaft. Harmonisch abgestimmt auf die heutigen Wohn- und Einrichtungstrends bietet Rüegg zauberhaftes Flammenspiel, perfektes Design und Schweizer Qualität. Sowohl In- als auch Outdoor.

Lassen Sie Innovation, Kreativität und Professionalität aufeinander treffen.

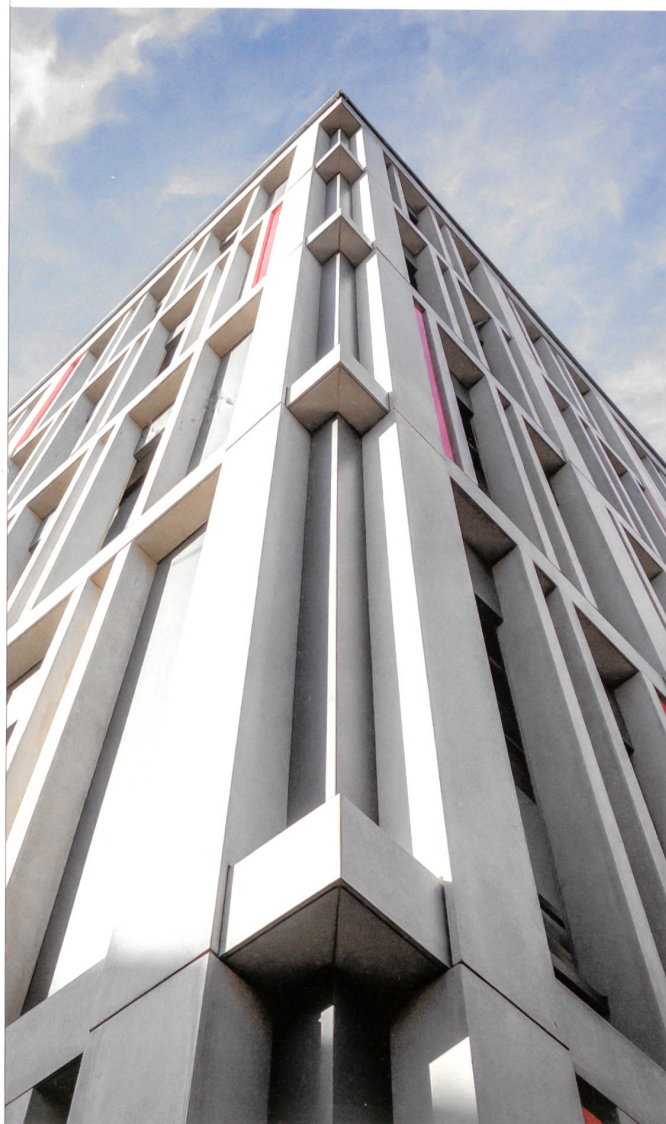
www.ruegg-studio.com - über 20 x in der Schweiz.

STUDIO
ruegg
SWITZERLAND

 **Elementwerk**
Istighofen

Das Betonelement.

IN SZENE
GESETZT:
DAS BETON-
ELEMENT



Linsen- und Deckenstirnelemente,
Raiffeisenbank Uster.
Weitere Ideen und Umsetzungen:
betonelementwerk.ch

Schöner Schein

Neues aus der Lichtbranche – gesehen an der
Light&Building in Frankfurt.

Redaktion: Nathalie Cajacob



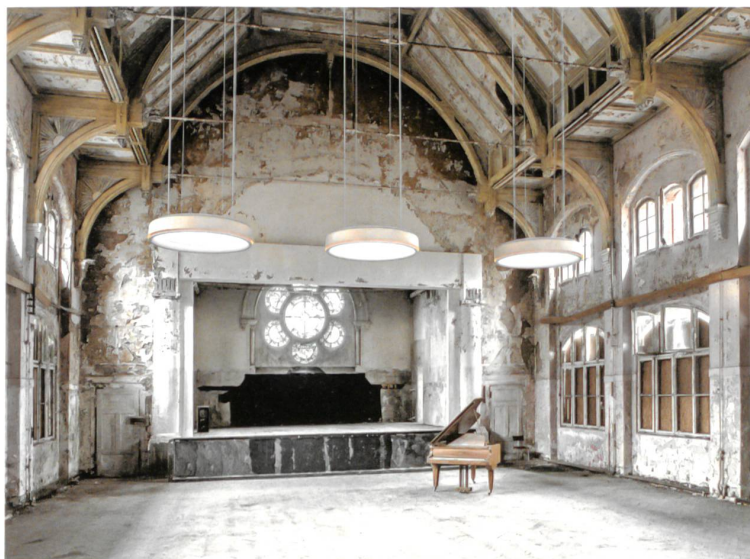
Planlicht

Die skai Office-Pendelleuchte wartet mit spezieller LED-Linsentechnologie auf und besticht durch ihren guten Blendwert ($UGR < 16$). Mit wahlweise direktem oder direkt/indirektem Licht schafft skai bei hoher Effizienz (130 lm/W) angenehme Helligkeit. Gewählt werden kann zwischen verschiedenen Lichtfarben: 3000 K, 4000 K und biodynamisch weiss 2700–6500K. Neben den Standardfarben Weiss und Silber gibt es skai auch in RAL nach Wahl sowie den 63 Farben Le Couleurs® Le Corbusier. • www.planlicht.com



Louis Poulsen

Die Decken- oder Pendelleuchte «LP Grand» eignet sich für alle Räume, die eine energieeffiziente Beleuchtung verlangen, dabei aber auch Anforderungen an Design und Form stellen. Mit einem Lichtstrom von 20000 lm kann die Leuchte auch in Räumen mit hohen Decken eingesetzt werden. «LP Grand» ist in drei verschiedenen Grössen ($\varnothing 580$, $\varnothing 880$ und $\varnothing 1480$ mm) und in Schwarz, Weiss und Champagner erhältlich. • www.louispoulsen.com



Nimbus

Nimbus präsentierte seine Vision vom kabellosen Licht und zeigte mobile Leuchten, die unabhängig von der Stromzufuhr bis zu 100 Stunden lang Licht spenden: Die neue Roxxane Leggera CL beispielsweise, erhältlich als Tisch- und Leseleuchte mit einem Gewicht von 1150 bzw. 1500 g und dem ergonomischen Griff, lässt sich überallhin mitnehmen, wo das Licht gerade gebraucht wird. Die Leuchte wird über einen Ladepuck ans Stromnetz angeschlossen und lässt sich zudem über einen USB-C-Anschluss laden. Dank einem weiteren USB-Anschluss im Leuchtenfuss können auch Smartphones oder Tablets aufgeladen werden. Roxxane Leggera CL wird in den Farben Weiss, Grau, Schwarz und Bronze angeboten. • www.nimbus-group.com



Weitere Informationen finden Sie
auch unter www.espazium.ch

GEO+Summit

Messe und Kongress für Geoinformation
Expo et congrès de la géoinformation

Bern, 7. bis 9. Juni 2016 | Berne, du 7 au 9 juin 2016

Gemeinsam mit der Dreiländertagung
Photogrammetrie und Fernerkundung
En partenariat avec le congrès tri-national
Photogrammétrie et Télédétection



Lösungen für eine Welt im Wandel | Solutions pour un monde en évolution

2016

Das Gipfeltreffen für Geoinformation in der Schweiz La principale rencontre de la géoinformation en Suisse

Highlights 2016

- Fokus auf Raumentwicklung und Smart City
Points forts sur développement territorial et Smart City
- Dreiländertagung für Photogrammetrie und Fernerkundung
Congrès tri-national Photogrammétrie et Télédétection
- interaerial SOLUTIONS inkl. Flight Zone im Freigelände
für unbemannte Flugsysteme (UAS)
interaerial SOLUTIONS incl. Flight Zone sur le terrain en
plein air pour les systèmes aériens sans pilote (UAS)
- GEOSchool Day: Nachwuchsförderung in Aktion
GEOSchool Day: La relève en action

Programm online, jetzt anmelden!
Programme en ligne, inscrivez-vous
maintenant!

www.geosummit.ch

Ausrichter des GEOSummit
Organisateur du GEOSummit



Ausrichter der Dreiländertagung
Organisateur du congrès tri-national



Aktuelles aus der Baubranche

Redaktion: Anna-Lena Walther



Regent

Regent hat mit Schneider+Schumacher die Stehleuchte Lightpad entwickelt, die sich dank ihrer Modularität den Tischkonfigurationen anpasst. Eine Auswahl an Leuchtenköpfen mit drei unterschiedlichen Ausstrahlcharakteristiken stellen die optimale Lichtverteilung auf bis zu vier Arbeitsplätze mit nur einem Standrohr sicher. Die LED-Anordnung sowie die kompakte Sandwichkonstruktion garantieren bei minimaler Höhe eine doppelt asymmetrische Lichtverteilung zur gleichmässigen Ausleuchtung des Arbeitsplatzes ohne Mehrfachschatten. Steuerungstechnologie, Sensorik und Betriebsgerät sind im Standrohr untergebracht. •

SBC 2 www.regent.ch



Cupolux

Cupolux-Glasoberlichter kombinieren Tageslichttechnik, Wetterschutz, Wärmedämmung und Sicherheit mit einer hohen energetischen Effizienz. Dank ihrer Sicherheitsverglasung sind Cupolux-Glasoberlichter dauerhaft durchsturz sicher. Es gibt sie flach, geneigt, viereckig, rund, walmdach- oder pyramidenförmig, geschlossen, zum Lüften oder als RWA. Das System eignet sich auch für die Sanierung älterer Lichtkuppeln. Die individuellen Formate, der



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch



Die mit **SBC 2** markierten Firmen sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.

www.baumuster.ch

kompakte Aufbau und das hochwertige Finish ermöglichen die gestalterische Integration der Tageslichttechnik in jedes bauliche Konzept. • www.cupolux.ch

Messen und Kongresse

GEOSummit 2016

Der GEOSummit hat sich zur grössten Geoinformations-Veranstaltung der Schweiz und zur wichtigsten Kommunikationsplattform entwickelt. Unter dem Motto «Lösungen für eine Welt im Wandel» zeigt die Veranstaltung das Leistungspotenzial der Geoinformationstechnologie in vielfältigen Branchengebieten auf (vgl. auch S. 30). •

GEOSummit

Datum/Ort: 7.–9. 6. 2016, BernExpo
Infos und Anmeldung:
www.geosummit.ch



Sie sind noch nicht dabei? Dann **sichern Sie sich Ihren kostenfreien Eintritt**. Senden Sie eine E-Mail an event@espazium.ch.
espazium – Der Verlag für Baukultur schenkt den ersten Lesern, die sich melden, in Kooperation mit dem GEOSummit ein kostenloses Messe-Tagesticket.

INTERPRAEVENT 2016

Der Internationale Fachkongress INTERPRAEVENT, der dieses Jahr unter dem Motto «Leben mit Naturrisiken» steht, gehört zu den weltweit bedeutendsten Anlässen im Bereich Naturgefahren und integrales Risikomanagement. Die Themen sind u.a. Absichten und Leitlinien im Umgang mit Risiken, Datenerhebung und Modellierung, Gefahren- und Risikobeurteilung, Gefahren- und Risikoreduktion sowie Krisenmanagement. •



INTERPRAEVENT

Datum/Ort: 30.5.–2.6. 2016,
KKL Luzern
Infos und Anmeldung:
www.interpraevent2016.ch